



**Verselbständigungsgruppe für Jugendliche und junge Erwachsene  
im Alter von 16-27 Jahren**

**gem. §§ 34,41 SGB VIII in Köln-Porz**

**Brüsseler Straße 159a**

**51149 Köln**

1

**Kurzbeschreibung der Einrichtung**

Die Verselbständigungsgruppe in Porz-Finkenbergr wurde 2018 eröffnet und befindet sich in unmittelbarer Nähe der Haltestellen „Steinstraße“. Sie liegt im Nachbargebäude der bestehenden Jugendwerkstatt und der Verwaltungszentrale der JobWerk Porz gGmbH.

Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen werden rund um die Uhr mit einem Personalschlüssel von 1:2,29 betreut. Die Pädagog\*innen arbeiten im Schichtsystem, das bedarfsgerecht geplant wird. Für Notsituationen oder Kriseninterventionen steht zudem immer eine Rufbereitschaft zur Verfügung.

Die Jugendlichen verfügen neben einem Einzelzimmer und einem eigenen Bad über einen Gemeinschaftsraum mit angrenzender Küche. Für Freizeitaktivitäten sowie für Feste steht neben dem Hof ein Garten zur Verfügung.

## Zielgruppe

Die Verselbständigungsgruppe bietet ein Zuhause auf Zeit für vier weibliche, männliche und diverse Jugendliche zwischen 16 und 27 Jahren. Sowohl junge Menschen mit als auch ohne Migrationshintergrund werden in der Einrichtung betreut.

Voraussetzung für den dauerhaften Verbleib in der Einrichtung ist die regelmäßige Teilnahme an einer schulischen oder beruflichen Maßnahme und die Mitwirkung an Hilfeplanprozessen.

Suchterkrankungen, herausragende Aggressionspotenziale oder schwere psychische Erkrankungen stehen einer Aufnahme konzeptionell entgegen.

Das Angebot der Verselbständigungsgruppe richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene, die...

- dem Leben in einer Regelwohngruppe bereits entwachsen sind und sich auf ein selbständiges Leben vorbereiten möchten.
- bereits eine gewisse Selbständigkeit erlangt haben, aber noch Hilfe und Unterstützung bei der Organisation des Alltags benötigen.

## Betreuungsinhalte und Ziele

Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen sollen lernen, ihr Leben weitestgehend eigenständig zu leben und zu gestalten. Hilfe zur Verselbständigung erhalten die Jugendlichen und jungen Erwachsenen von pädagogischen Fachkräften in allen Bereichen, in denen sie noch Unterstützung benötigen. Die Angebote erfolgen nach der Maxime „Hilfe zur Selbsthilfe“ und sollen die jungen Menschen befähigen, ihre Angelegenheiten in Zukunft alleine erledigen zu können. Die Alltagsbetreuung findet vorrangig über Terminabsprachen statt.

Gemeinsam mit den Jugendlichen und jungen Erwachsenen und in enger Zusammenarbeit mit der zuständigen Fachkraft des Jugendamtes sowie den Sorgeberechtigten werden im Rahmen einer individuellen Erziehungs- und Hilfeplanung Ziele formuliert, geeignete Maßnahmen entwickelt, um diese Ziele zu erreichen und in regelmäßigen Abständen Reflexionsgespräche geführt, um den Verlauf zu kontrollieren. Neben der Hilfeplanung arbeiten wir intern mit einer individuellen Erziehungsplanung, die im Rahmen der Bezugsbetreuung gemeinsam mit den Jugendlichen erarbeitet wird.

### **Ansprechpartnerin:**

Janine Weber-Rausch  
Brüsseler Straße 159a  
51149 Köln  
Tel: 02203-20241-24  
Fax: 02203-20241-25  
E-Mail: janine.weber@jw-porz.de